

ANTARKTIS: ANTARKTIS

ATLANTIK ODYSSEY - TRANSATLANTIK-EXPEDITION VON DER ANTARKTIS BIS KAPVERDEN

- > - Ushuaia auf Feuerland, südlichster Ort der Welt
- > - Durchquerung der Drake Passage
- > - Südshetlandinseln und Antarktische Halbinsel
- > - Besuch der ehemaligen britischen Forschungsstation Port Lockroy
- > - Faszinierende Tierwelt. Sie sehen Wale, Seeleoparden, Robben, Pinguine und unzählige Seevögel
- > - Überqueren der Antarktischen Konvergenz
- > - Südgeorgien mit dramatischer Kulisse aus gletscherbedeckten Bergen, das Wildtierparadies des Südatlantiks
- > - Eine der größten Königspinguinkolonien der Welt auf Salisbury Plain
- > - Verlassene norwegische Walfangstation Grytviken und Grab von Sir Ernest Shackleton auf der Insel Südgeorgien
- > - Tristan da Cunha, die entlegenste bewohnte Insel der Welt
- > - UNESCO-Weltnaturerbe: Gough Island und Inaccessible Island
- > - Besuch der Hauptresidenz von Napoleon Bonaparte während seines Exils und wo er auf St. Helena starb: Longwood House
- > - Vulkaninsel Ascension Island, wichtige Heimat für Rußseeschwalben (auch bekannt als Zwergtaucher
- > - Überquerung des Äquators
- > - Praia, Hauptstadt von Kapverden
- > - Ausflüge mit dem Zodiac in entlegene Buchten

32 Tage (31 Nächte) oder 41 Tage (40 Nächte) Expeditionsreise ab Ushuaia nach St. Helena oder weiter zu den Kapverdischen Inseln mit Antarktischer Halbinsel, Südgeorgien, Gough Island, Tristan da Cunha, St. Helena, Ascension Island, Überquerung des Äquators und Praia, Kapverden.

Link zur Webseite mit mehr Details: <https://www.inventia.de/antarktis-suedpol/atlantik-odyssee-antarktische-halbinsel-kapverden-hondius/>

Dies ist eine aus drei Expeditionen:

Antarktis – Entdeckung und Lernreise,
Atlantische Odyssee, ohne Antarktische Halbinsel und
Von St. Helena zu den Kapverden
zusammengestellte Kombinationsreise. Sie können entweder zwei dieser Reisen oder alle drei kombinieren.

Auf dem ersten Teil der Reise fahren Sie nach Süden Richtung Antarktis. Beobachten Sie, wie aufsteigender Nebel einige der dramatischsten Landschaften der Erde enthüllt. Erleben Sie eine der unberührtesten Regionen der Welt hautnah und genießen Sie die Nähe zu blasenden Walen, faulenzenden Robben und den Pinguinen, die genauso neugierig auf Sie sein werden wie Sie auf die Pinguine.

Der 2. Teil der weitreichenden Expeditionsreise führt Sie über den gesamten Atlantik und zu einigen der entlegensten Inseln der Welt! Ein wahres Vergnügen für Vogelbeobachter, denn Sie kreuzen die Zugrouten von Arten wie der Küstenseeschwalbe und der Skua. Sie überqueren den Atlantik und den Äquator und besuchen einige der entlegensten Inseln der Welt.

Schließlich fahren Sie von St. Helena zur Ascension Island, einem geheimnisvollen Paradies im Atlantischen Ozean, wo Sie exotische Vogelarten beobachten, faszinierende Vulkanlandschaften erkunden und die Ruhe und Abgeschlossenheit dieser einzigartigen Insel genießen können. Nachdem Sie den Äquator überquert haben, erreichen Sie Praia auf den Kapverden, wo Ihr ultimatives Abenteuer endet. Hier können Sie in das pulsierende Leben der afrikanischen Kultur eintauchen, exotische Gewürze und Geschmäcker entdecken und die Gastfreundschaft der Einheimischen erleben.

MS Hondius | Neues und fortschrittliches Expeditionsschiff der Flotte

Die MS Hondius ist das weltweit erste registrierte Polarklasse-6-Schiff, das neueste und höchste Lloyd's Register Standards für eisverstärkte Kreuzfahrtschiffe erfüllt.

Die Hondius-Reise bietet nicht nur zahlreiche Annehmlichkeiten und Unterhaltungsmöglichkeiten an Bord, sondern auch die Gewissheit, eines der umweltfreundlichsten Schiffe der Polarmeere gewählt zu haben. Mit LED-Beleuchtung, Dampfheizung, biologisch abbaubaren Materialien und modernen Energie-Management-Systemen minimiert die Hondius den Kraftstoffverbrauch und den CO₂-Ausstoß.

Ausstattung an Bord

- 2 Restaurants
- 1 Observation Lounge mit Bar
- 1 Deck nur für Präsentationen und Vorträge
- 1 Hörsaal
- Alle Kabinen sind Außenkabinen mit zwei Bullaugen oder mit Fenster
- 2 separate Gangways und eine Indoor-Plattform für Kajaking
- Zodiac Schlauchboote für Landgänge

- Kajaks an Bord, Kajaktouren sind möglich, Buchung vor Reiseantritt

Schiffsdaten

- Flagge: Niederlande
- Baujahr: 2019
- Passagiere max.: 170
- Kabinen: 80, alle Außenkabinen
- Besatzung: ca. 71
- Länge: 107,6 m
- Breite: 17,6 m
- Tiefgang: 5,30 m
- BRZ: 5.590 t
- Geschwindigkeit max.: 15 Knoten
- Antrieb: 2 x ABC Hauptmaschinen; total 4,200 kW
- Eisklasse: Polarklasse 6 (= 1A-Super)
- Stromspannung: 220V



REISEDETAILS

1. Reisetag: Das Ende der Welt, Beginn einer Reise

Ihre Reise beginnt dort, wo die Welt endet, nämlich in Ushuaia (Argentinien) – auch bekannt als die südlichste Stadt des Planeten. Sie befindet sich an der äußersten Südspitze Südamerikas. Am Nachmittag beginnen Sie Ihre Reise an diesem kleinen Ort auf Feuerland, das seinerseits als das „Ende der Welt“ bezeichnet wird und segeln für den Rest des Abends durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

2. - 3. Reisetag: Der Weg der Polarforscher

Während der nächsten zwei Tage in der Drake Passage bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzten: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht.

Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone. Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert.

Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.

4. - 7. Reisetag: Ankunft in der Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Sie passieren zuerst die schneebedeckten Melchior-Inseln und fahren durch den Schollaert Channel, der sich zwischen Brabant- und Anvers-Inseln befindet.

Zu den Orten, die Sie hier besuchen können, gehören:

Danco Island – Die Aktivitäten an diesem Ort konzentrieren sich auf die Eselspinguine, die auf der Insel nisten, und die Weddell- und Krabbenfresserrobben, die in der näheren Umgebung oft gesichtet werden.

Neko Harbour – Eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen. Bei einem Ausflug mit dem Zodiac oder bei einem Landgang haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel.

Paradise Bay – Während einer Zodiacfahrt in dieser weitläufigen, von Eis übersäten Bucht, bestehen gute Chancen Buckel- und Zwergwale zu sehen.

Pléneau- & Petermann-Inseln – Sollten es die Eisbedingungen erlauben, können Sie den Lemaire-Channel durchfahren und Ihnen auf die Suche nach Adéliepinguinen und Blauaugenscharben begeben. Es gibt auch gute Chancen, dass Sie hier Buckel- und Zwergwale sowie Seeleoparden zu Gesicht bekommen.

Port Lockroy – Nachdem Sie durch den Neumayer-Kanal gefahren sind, können Sie die ehemalige britische Forschungsstation – heute Museum und Post – von Port Lockroy auf Goudier-Inseln besuchen. Sie können auch an Aktivitäten rund um Jougla-Point teilnehmen und dabei Eselspinguinen und Blauaugenscharben begegnen.

An den nahe gelegenen Orten wie Damoy Point besteht möglicherweise die Möglichkeit, Schneeschuhwanderungen zu dem alten Skiweg zu unternehmen. Dies ist auch einer der Lieblingscampingplätze der Expeditionsteilnehmer.

Wilhelmina Bay & Guvernøren – Dies ist ein großartiger Ort um Buckelwale zu sehen. Auf einem Ausflug mit dem Zodiac können Sie sich das gespenstische Wrack der Guvernøren anschauen, einem Walfangschiff, das hier 1915 ausbrannte. Rund um die Melchior-Inseln, inmitten einer eisigen Landschaft mit unzähligen Eisbergen, können Sie noch mehr Wale, Seeleoparden und Krabbenfresserrobben beobachten.

Die Bedingungen in der Drake-Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.

8. - 9. Tag: Vertrautes Meer, vertraute Freunde

Ihre Rückreise ist alles andere als einsam. Während Sie die Drake Passage überqueren, werden Sie wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begrüßt, die Sie an die Passage in Richtung Süden erinnern. Aber diesmal scheinen diese etwas vertrauter zu sein.

8. Reisetag: Hin und wieder zurück & Abfahrt zur nächsten Reise

Heute kommen Sie in Ushuaia an.

Genießen Sie die nahtlose Verbindung zwischen den beiden Reisen und lassen Sie sich von neuen Landschaften, Kulturen und Abenteuern verzaubern, während Sie weiterhin die Welt erkunden.

9. - 11. Reisetag: Seeroute nach Südgeorgien

Auf dem Weg nach Südgeorgien. Nach dem Passieren der Antarktischen Konvergenz – der natürlichen Grenze der Antarktis, die entsteht, wenn das kalte Wasser aus dem Norden auf das wärmere subantarktische Meer trifft – befinden Sie sich in der zirkumantarktischen Auftriebszone.

Nicht nur die Meeresfauna, auch die Vogelwelt verändert sich: Eine Vielzahl von Albatrossen und Sturmvögeln taucht auf, zusammen mit Kap-Tauben und südlichen Eissturmvögeln.

12. - 14. Reisetag: Sehenswürdigkeiten auf Südgeorgien

Das heutige Ziel ist es, einige der besten Königspinguin-Kolonien der Welt zu besuchen. Zu dieser Jahreszeit haben Sie gute Chancen, diese Tiere bei der Eiablage und ihre Küken in der Nähe zu sehen. Die Kolonien sind manchmal überfüllt mit Pinguinen, die zwischen den Stränden hin- und herwandern.

Mögliche Besuche in dieser Region sind:

Salisbury Plain, St. Andrews Bay, Gold Harbour – Hier sehen Sie nicht nur die riesige Königspinguinkolonie sehen, sondern auch Seeelefanten und unzählige Robbenjunge, die in der Brandung spielen.

Prion Island – Dies ist ein großartiger Ort, um wandernde Albatrosse zu beobachten.

Grytviken – Sie haben auch die Möglichkeit, diese verlassene Walfangstation zu besichtigen, wo Königspinguine durch die Straßen laufen und Seeelefanten herumliegen, als ob ihnen der Ort gehören würde – denn das tun sie im Grunde auch! Vielleicht sehen Sie hier auch das Südgeorgien-Museum und das Grab von Sir Ernest Shackleton.

Cooper Bay – Dies ist ein guter Ort für eine Zodiac-Kreuzfahrt, und diese Bucht beherbergt auch eine Kolonie von Makkaroni-Pinguinen. Auch Königspinguine, Spießenten und Riesensturmvögel können hier vorkommen.

Moltke Harbour – Dieser malerische Ort liegt in der Royal Bay und bietet die Möglichkeit, die riesige Königspinguinkolonie zu sehen, die hier lebt.

15. - 18. Reisetag: Noch einmal aufs Meer

Ein angenehmer Rückenwind begleitet das Schiff oft durch die Westwinde, und auf beiden Seiten der Antarktischen Konvergenz können Sie eine große Anzahl antarktischer und subantarktischer Seevögel beobachten.

19. Reisetag: Die Quest geht weiter auf der großen Gough Island

Heute nähern Sie sich Gough Island und unternehmen eine Zodiacfahrt in der Quest Bay, sofern das Wetter es zulässt. Hier sehen Sie nördliche Felsenpinguine und subantarktische Pelzrobben. In den vergangenen Jahren war es möglich, den größten Teil des 33 Meilen langen Umfangs von Gough Island zu umrunden und dabei die herrliche Landschaft und die reiche Tierwelt der Region zu genießen.

20. - 23. Reisetag: Tristan da Cunha und all die schönen Vögel

Die abgelegenen Inseln von Tristan da Cunha sind berühmt für ihre reiche Vogelwelt, zu der Felsenpinguine, mehrere Albatrosarten, Sturmvögel, Skuas, Seeschwalben und viele andere gehören. Das Ziel auf dieser Etappe Ihrer Reise ist die kleine Siedlung auf der Westseite der Hauptinsel, aber Sie können auch in der Seal Bay auf der Südseite von Tristan da Cunha oder am Sandy Point auf der Ostseite anlanden.

An diesen atemberaubenden Orten werden Sie auf exotische Tiere wie Gelbnasenalbatrosse und subantarktische Pelzrobber treffen, während Sie einen selten besuchten Ort erkunden. Vorgesehen ist die Anlandung auf Nightingale Island und Inaccessible Island, die beide einen großartigen Blick auf wunderschöne Seevögel bieten, von Gelbnasenalbatrossen bis hin zu Braunen Noddies.

Zwei Tage sind auf Tristan da Cunha für den Fall von schlechtem Wetter reserviert, aber denken Sie bitte daran, dass die Natur hier die Reiserouten bestimmt: Seit Beginn der Atlantik-Odyssee-Expedition im Jahr 1998 mussten 35% der Anlandungen auf Tristan da Cunha wegen schlechten Wetters abgesagt werden. Wenn aus Sicherheitsgründen eine Umleitung vorgenommen werden muss, wird eine gute Alternative gewählt.

24. - 27. Reisetag: Subtropische Meere und Seevögel

Seevögel und Delfine, die in der Region heimisch sind, begleiten oft Ihr Schiff.

28. - 30. Reisetag: St. Helena Höhepunkte & Abfahrt zur nächsten Reise

Nach der Anlandung in Jamestown auf der Insel St. Helena haben Sie die Möglichkeit, die lokale Kultur, das angenehme Klima und die einheimische Vogelwelt zu genießen.

Sie können Longwood House besuchen, wo Napoleon im Exil starb, die 699 Stufen der Jakobsleiter erklimmen, wenn Sie sich ehrgeizig fühlen, oder in den seichten Gewässern vor der Küste schnorcheln und dabei eine Vielzahl tropischer und subtropischer Fische beobachten.

Bitte beachten Sie: Sie haben die Möglichkeit, von Bord zu gehen und von Jamestown nach Hause zu fliegen, sofern Flüge verfügbar sind. Am Abend werden Sie nach Ascension Island und Praia auf den Kapverden gebracht, wo Sie ebenfalls von Bord gehen können.

Oder Sie bleiben an Bord und fahren weiter zu den Kapverden.

31. - 32. Reisetag: Fahren auf dem Mittelatlantischen Rücken

Heute fahren Sie entlang des Mittelatlantischen Rückens, dem ausgedehnten unterseeischen Gebirgszug, der sich über 16.000 km (10.000 Meilen) vom Arktischen Ozean bis zur Südspitze Afrikas erstreckt.

Beobachten Sie die Sterne auf dem Achterdeck, wo viele Höhepunkte des äquatorialen Himmels auf Sie warten. Wenn das Wetter es zulässt, können Sie diese Himmelswunder mit einem Fernglas oder sogar mit bloßem Auge sehen.

33. - 34. Reisetag: Weiterfahrt nach Ascension Island

Diese trockene Vulkaninsel ist eine wichtige Heimat für Rußseeschwalben (auch bekannt als Zwergtaucher), deren Kolonie hier manchmal auf über eine Million Brutpaare anwächst. Vielleicht haben Sie die Möglichkeit, auf den reich bewachsenen Gipfel der Insel zu wandern, und wir können auch den Strand besuchen, um grüne Schildkröten bei der Eiablage zu beobachten.

35. - 38. Reisetag: Überquerung des Äquators

Auf dem Weg über den Äquator begleiten Sie Küstenseeschwalben und Raubmöwen auf ihrem Frühjahrszug nach Norden. In dieser Phase der Reise ist gutes Wetter zu wünschen, damit Sie an Deck die Sterne beobachten und sehen, wie der Polarstern am nördlichen Horizont sichtbar wird.

39. Reisetag: Die Perlen von Praia

Um 9:00 Uhr* gehen Sie in der Stadt Praia auf der kapverdischen Insel Santiago von Bord. Hier können Sie die historische Cidade Velha und ihre gewaltige Festung am Hang besuchen, die zur Verteidigung gegen englische Plünderer errichtet wurde. Weitere Sehenswürdigkeiten sind die älteste christliche Kirche in den Tropen sowie der Sklavenauspeitschungspfehl auf dem Hauptplatz. Sie können auch einfach durch die Straßen von Praia schlendern und die Volksmusik genießen, die aus den Fenstern der Tavernen dringt.

*Passagiere, die von Bord gehen, haben Zugang zu Hotelzimmern, in denen sie ihr Gepäck abholen und sich frisch machen können, bevor sie zum Flughafen fahren oder zu ihrem Hotel zurückkehren, wenn sie länger in Praia bleiben.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
13.02.2022	24.02.2022	X	7.050 €
Pro Person in Vier-Personen Kabine mit Bullauge - Für Alleinreisende: Teilen Sie sich eine Kabine mit Reisenden des gleichen Geschlechts und sparen Sie so den Einzelkabinenzuschlag			
13.02.2022	24.02.2022	X	8.700 €
Pro Person in Doppel-Kabine mit Bullauge - Für Alleinreisende: Teilen Sie sich eine Kabine mit Reisenden des gleichen Geschlechts und sparen Sie so den Einzelkabinenzuschlag			

13.02.2022	24.02.2022	X	9.100 €
Pro Person in Doppel-Kabine mit Fenster - Für Alleinreisende: Teilen Sie sich eine Kabine mit Reisenden des gleichen Geschlechts und sparen Sie so den Einzelkabinenzuschlag			
13.02.2022	24.02.2022	X	9.650 €
Pro Person in Doppel-Deluxe-Kabine mit Fenster - Für Alleinreisende: Teilen Sie sich eine Kabine mit Reisenden des gleichen Geschlechts und sparen Sie so den Einzelkabinenzuschlag			
13.02.2022	24.02.2022	X	10.350 €
Pro Person in Superior-Doppel-Kabine			
13.02.2022	24.02.2022	X	7.950 €
Warteliste Pro Person in Drei-Personen Kabine mit Bullauge - Für Alleinreisende: Teilen Sie sich eine Kabine mit Reisenden des gleichen Geschlechts und sparen Sie so den Einzelkabinenzuschlag			
14.03.2025*	14.04.2025	X	12.285 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis St. Helena - Vierbettkabine Bullauge			
14.03.2025*	14.04.2025	X	19.170 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis St. Helena - Junior Suite			
14.03.2025*	14.04.2025	X	18.225 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis St. Helena - Superior			
14.03.2025*	14.04.2025	X	17.055 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis St. Helena - Zweibett Deluxe			
14.03.2025*	14.04.2025	X	16.065 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis St. Helena - Zweibettkabine Fenster			
14.03.2025*	14.04.2025	X	15.300 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis St. Helena - Zweibettkabine Bullauge			
14.03.2025*	14.04.2025	X	13.950 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis St. Helena - Dreibettkabine Bullauge			
14.03.2025*	14.04.2025	X	22.230 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis St. Helena - Grand Suite mit Balkon			
14.03.2025*	23.04.2025	X	26.010 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis Kapverden - Grand Suite mit Balkon			
14.03.2025*	23.04.2025	X	21.240 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis Kapverden - Superior			
14.03.2025*	23.04.2025	X	19.845 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis Kapverden - Zweibettkabine Deluxe			
14.03.2025*	23.04.2025	X	18.675 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis Kapverden - Zweibettkabine Fenster			
14.03.2025*	23.04.2025	X	17.820 €

Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis Kapverden - Zweibettkabine Bullauge			
14.03.2025*	23.04.2025	X	16.155 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis Kapverden - Dreibettkabine Bullauge			
14.03.2025*	23.04.2025	X	14.220 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis Kapverden - Vierbettkabine Bullauge			
14.03.2025*	23.04.2025	X	22.365 €
Atlantik Odyssee mit Antarktischer Halbinsel bis Kapverden - Junior Suite			
23.03.2025*	23.04.2025	X	12.645 €
Atlantik Odyssee ohne Antarktische Halbinsel bis Kapverden - Zweibett Deluxe			
23.03.2025*	23.04.2025	X	16.695 €
Atlantik Odyssee ohne Antarktische Halbinsel bis Kapverden - Grand Suite mit Balkon			
23.03.2025*	23.04.2025	X	13.545 €
Atlantik Odyssee ohne Antarktische Halbinsel bis Kapverden - Superior			
23.03.2025*	23.04.2025	X	14.310 €
Atlantik Odyssee ohne Antarktische Halbinsel bis Kapverden - Junior Suite			
23.03.2025*	23.04.2025	X	11.880 €
Atlantik Odyssee ohne Antarktische Halbinsel bis Kapverden - Zweibettkabine Fenster			
23.03.2025*	23.04.2025	X	11.340 €
Atlantik Odyssee ohne Antarktische Halbinsel bis Kapverden - Zweibettkabine Bullauge			
23.03.2025*	23.04.2025	X	10.215 €
Atlantik Odyssee ohne Antarktische Halbinsel bis Kapverden - Dreibettkabine Bullauge			
23.03.2025*	23.04.2025	X	9.000 €
Atlantik Odyssee ohne Antarktische Halbinsel bis Kapverden - Vierbettkabine Bullauge			
23.03.2026	04.05.2026	✓	14.940 €
MS Plancius: Vierbett-Kabine mit Bullauge			
23.03.2026	04.05.2026	✓	18.720 €
MS Plancius: Dreibett-Kabine mit Bullauge			
23.03.2026	04.05.2026	✓	18.720 €
MS Plancius: Zweibett-Kabine mit Bullauge			
23.03.2026	04.05.2026	✓	19.620 €
MS Plancius: Zweibett-Kabine mit Fenster			
23.03.2026	04.05.2026	✓	21.195 €
MS Plancius: Zweibett-Deluxe			
23.03.2026	04.05.2026	✓	22.725 €
MS Plancius: Zweibett-Superior			

23.03.2026	04.05.2026	✓	22.725 €
MS Plancius: Zweibett-Superior			
26.03.2027	07.05.2027	✓	16.065 €
MS Plancius: Vierbett-Kabine mit Bullauge			
26.03.2027	07.05.2027	✓	20.250 €
MS Plancius: Dreibett-Kabine mit Bullauge			
26.03.2027	07.05.2027	✓	21.105 €
MS Plancius: Zweibett-Kabine mit Fenster			
26.03.2027	07.05.2027	✓	23.310 €
MS Plancius: Zweibett-Deluxe			
26.03.2027	07.05.2027	✓	24.480 €
MS Plancius: Zweibett-Superior			

* = Ein Herz für Alleinreisende: Teilen Sie sich eine Kabine mit Reisenden des gleichen Geschlechts und sparen Sie so den Einzelkabinenzuschlag. Gültig für Vierbett-, Dreibett-, sowie Doppelkabinen mit Bullauge, Fenster und Deluxe. Die Kabinen verfügen über getrennte Betten.

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > - Schiffsreise und Übernachtungen an Bord des gebuchten Schiffes gemäß der publizierten Reiseroute
- > - Alle Mahlzeiten einschließlich Snacks, Kaffee und Tee während der gesamten Reise an Bord des Schiffes
- > - Alle Landausflüge und Aktivitäten während der gesamten Reise inkl. Zodiac-Exkursionen
- > - Fachkundige Vorträge und Führung eines internationalen Expeditionsteams an Bord und an Land
- > - Kostenlose Nutzung von Gummistiefel und Schneeschuhen, unbedingt rechtzeitig vor Reiseantritt reservieren
- > - Gepäcktransfer zum Schiff am Tag der Abreise in Ushuaia
- > - Sammeltransfer am Tag der Ausschiffung vom Hafen bis Flughafen Ushuaia (direkt nach der Ausschiffung)
- > - Alle sonstigen Steuern und Hafengebühren rundum das Schiffsprogramm
- > - Umfangreiche Reiseunterlagen (Boarding Pass, Reiseinformationen)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > - Sämtliche Flüge
- > - Landarrangements vor und nach der Schiffsreise (z.B. Hotelübernachtungen an Land)
- > - Pass- und Visakosten
- > - Ein- und Abreisesteuern
- > - Mahlzeiten an Land
- > - Reisegepäck, Annullierung und persönliche Versicherung (wird dringend empfohlen)
- > - Übergepäckgebühren und alle Serviceleistungen an Bord wie Wäscherei, Bar, Getränkekosten und Telekommunikationskosten
- > - Trinkgeld am Ende der Reisen für das Service-Personal an Bord (Richtlinien auf Anfrage)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 90

Maximalanzahl von Personen: 170

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 25%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 720 vor Reisebeginn möglich.
- > Die Anzahlungshöhe sowie das Restzahlungsziel können je nach Reise abweichen. Abweichende Zahlungsbedingungen sind bei der Reise angegeben.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > - Bordsprache: Englisch
- > - Englischsprachiges Expeditionsteam
- > - Zahlungsmittel an Bord: US-Dollar, Euro und gängige Kreditkarten
- > - Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens ist vorgeschrieben
- > - Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord, unbedingt rechtzeitig vor Reiseantritt reservieren
- > - Offene Brücke
- > - Ein Arzt ist an Bord
- > - Die Route und das endgültige Programm während der Schiffsreise werden vor Ort vom Expeditionsleiter und dem Kapitän anhand der Eis- und Wetterverhältnisse sowie der Möglichkeiten zu Tierbeobachtungen entschieden. Der hier beschriebene Reiseverlauf dient lediglich als Beispiel

- > - Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- > - Einzelreisende: Die Buchung von geteilten Kabinen ist möglich
- > - Die Reise ist für mobil eingeschränkte Menschen nicht geeignet

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.